

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** Schnitt- und Absatzfarbe schwarz
- **Artikelnummer:** 743 040 02
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Textildruck
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**
Farbe
Lack
Nur für gewerbliche Anwender.
- **Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Tätowierung
Textildruck
Für einen Einsatz in Do-it-yourself-Anwendungen nicht geeignet.
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
Hersteller/Lieferant:
Götz Service GmbH
Zillenhardtstr. 2/2
73037 Göppingen
Tel.: +49 (0)7161 6102-0
Fax.: +49 (0)7161 6102-990
- **Auskunftgebender Bereich:**
Tel.: +49 (0)7161-6102520
- **1.4 Notrufnummer:**
Giftnotruf München Tel.(24h):
+49 (0)89/19240

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung nicht als gesundheits- oder umweltgefährlich eingestuft.
entfällt
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entfällt**
- **Gefahrenpiktogramme entfällt**
- **Signalwort entfällt**
- **Gefahrenhinweise entfällt**
- **Sicherheitshinweise**
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.
- **Zusätzliche Angaben:**
Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.04.2018

überarbeitet am: 03.04.2018

Handelsname: Schnitt- und Absatzfarbe schwarz

(Fortsetzung von Seite 1)

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

CAS: 7732-18-5 EINECS: 231-791-2	Wasser	50-100%
	Acrylat-Polymer	10-25%
CAS: 107-98-2 EINECS: 203-539-1 Indexnummer: 603-064-00-3 Reg.nr.: 01-2119457435-35	I-Methoxy-2-propanol ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ STOT SE 3, H336	胎2,5-<10%

• **Beschreibung:** Lack auf Basis von Füllstoffen, Harzen und weiteren Bestandteilen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 107-98-2 EINECS: 203-539-1 Indexnummer: 603-064-00-3 Reg.nr.: 01-2119457435-35	I-Methoxy-2-propanol ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ STOT SE 3, H336	胎2,5-<10%
--	---	-----------

• **zusätzl. Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
Selbstschutz des Ersthelfers.
Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
Ärztlicher Behandlung zuführen.

nach Einatmen:

Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Bei Reaktionen der Haut Arzt hinzuziehen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

nach Verschlucken:

Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist).
Ärztlicher Behandlung zuführen.
Eine erbrechende, auf dem Rücken liegende Person auf die Seite wenden.
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen Magen-Darm-Beschwerden

• **Hinweise für den Arzt:** Symptomatisch behandeln.

• **Gefahren** Gefahr von Atemstörungen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

• **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.04.2018

überarbeitet am: 03.04.2018

Handelsname: Schnitt- und Absatzfarbe schwarz

(Fortsetzung von Seite 2)

- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Atemschutzgerät anlegen.
- **Weitere Angaben**
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.
Löschwasserrückhaltung in Deutschland: siehe Löschwasserrückhalterichtlinie "LöRüRL"

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Die Austrittsstelle abdichten, soweit dies ohne Gefahr möglich ist.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Größere Mengen eindeichen, in geeignete Behälter abpumpen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Lösungsmittelbeständige Geräte verwenden.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Berührung mit der Haut vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Bodenwanne ohne Abfluß vorsehen.
Eindringen in den Boden sicher verhindern.
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
Nicht geeignetes Behältermaterial:
Kupfer
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Behälter dicht geschlossen halten.
Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.04.2018

überarbeitet am: 03.04.2018

Handelsname: Schnitt- und Absatzfarbe schwarz

(Fortsetzung von Seite 3)

Vor Frost schützen.

Produkt ist hygroskopisch.

Kühl lagern.

· **Empfohlene Lagertemperatur:** 5 - 30°C· **Lagerklasse:**· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -· **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.· **8.1 Zu überwachende Parameter**· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

107-98-2 1-Methoxy-2-propanol (胎2,5-<10%)

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 370 mg/m ³ , 100 ml/m ³ 2(I);DFG, EU, Y
-------------------	--

IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 568 mg/m ³ , 150 ml/m ³ Langzeitwert: 375 mg/m ³ , 100 ml/m ³ Haut
---------------------------	--

STEL / TWA (ELV) (EU)	Kurzzeitwert: 568 mg/m ³ , 150 ml/m ³ Langzeitwert: 375 mg/m ³ , 100 ml/m ³ Haut
-----------------------	--

1336-21-6 Ammoniaklösung (胎0,1-胎0,2%)

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 14 mg/m ³ , 20 ml/m ³ 2(I);DFG, EU, Y
-------------------	--

STEL (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 28 (15min.) mg/m ³
--------------------------	---

1589-47-5 2-Methoxypropanol (<0,1%)

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 19 mg/m ³ , 5 ml/m ³ 8(II);DFG, H, Z
-------------------	---

· **DNEL-Werte**

107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

Oral	akut, systemische Effekte	mg/kg bw/day (Verbraucher) keine Daten vorhanden
	Langzeit, systemische Effekte	3,3 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	akut, lokale Effekte	mg/kg bw/day (Verbraucher) keine Daten vorhanden
		mg/kg bw/day (Arbeiter) keine Daten vorhanden
		mg/kg bw/day (Arbeiter) keine Daten vorhanden
	akut, systemische Effekte	mg/kg bw/day (Verbraucher) keine Daten vorhanden
		mg/kg bw/day (Arbeiter) keine Daten vorhanden
	Langzeit, lokale Effekte	mg/kg bw/day (Arbeiter) keine Daten vorhanden
Inhalativ	Langzeit, systemische Effekte	18,1 mg/kg bw/day (Verbraucher)
		50,6 mg/kg bw/day (Arbeiter)
	akut, lokale Effekte	553,5 mg/m ³ (Arbeiter)
	akut, systemische Effekte	mg/m ³ (Verbraucher) mg/m ³ (Arbeiter) keine Daten vorhanden

(Fortsetzung auf Seite 5)

Handelsname: Schnitt- und Absatzfarbe schwarz

(Fortsetzung von Seite 4)

	Langzeit, lokale Effekte	mg/m ³ (Verbraucher) keine Daten vorhanden mg/m ³ (Arbeiter) keine Daten vorhanden
	Langzeit, systemische Effekte	43,9 mg/m ³ (Verbraucher) 369 mg/m ³ (Arbeiter)

· *PNEC-Werte*

107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

<i>PNEC (Predicted No Effect Concentration)</i>	100 mg/l (Kläranlage) 1 mg/l (Meerwasser) 10 mg/l (Süßwasser) 100 mg/l (intermittierende (zeitweise) Freisetzung)
<i>Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)</i>	2,47 mg/kg (Boden (Trockenmasse)) 5,2 mg/kg (Sediment (Meer, Trockenmasse)) 52,3 mg/kg (Sediment (Süßwasser, Trockenmasse))

· **Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**

107-98-2 1-Methoxy-2-propanol (醇醚2,5-<10%)

BGW (Deutschland)	15 mg/l Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: 1-Methoxypropan-2-ol
-------------------	---

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

Hinweis: Informationen über empfohlene Überwachungsverfahren können von den zuständigen Ämtern und Instituten eingeholt werden: Berufsgenossenschaftliches Institut für Arbeitssicherheit (BGIA)

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

· **Persönliche Schutzausrüstung:**

• **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.

- **Atemschutz:**

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Filter A/P2.

Die Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten sind BGR 190 zu entnehmen (Tragezeitbegrenzung beachten)

- **Handschutz:**

Schutzhandschuhe.

Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.

Schutzhandschuhe vor jeder Benutzung auf ihren ordnungsgemäßen Zustand prüfen.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigungs- und Hautpflegemittel einsetzen.

• *Handschuhmaterial*

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke: > 0,5 mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.04.2018

überarbeitet am: 03.04.2018

Handelsname: Schnitt- und Absatzfarbe schwarz

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:** Nitrilkautschuk
- **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:**
Handschuhe aus dickem Stoff.
Handschuhe aus Leder.
- **Augenschutz:** Empfehlung: Schutzbrille
- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung.
- **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

· Allgemeine Angaben

· Aussehen:

Form:	flüssig
Farbe:	schwarz
Geruch:	leicht
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.

· pH-Wert:	Nicht bestimmt.
-------------------	-----------------

· Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	0 °C (Wasser)
Siedebeginn und Siedebereich:	100 °C (Wasser)

· Flammpunkt:	nicht bestimmt
----------------------	----------------

· Zündtemperatur:	270 °C
--------------------------	--------

· Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
---------------------------------	-----------------

· Selbstentzündungstemperatur:	Der Stoff entzündet sich bis zur angegebenen Temperatur nicht von selbst.
---------------------------------------	---

· Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
-----------------------------------	---

· Explosionsgrenzen:

untere:	2,3 Vol %
obere:	Nicht bestimmt.

· Dampfdruck bei 20 °C:	23 hPa (Wasser)
--------------------------------	--------------------

· Dichte bei 20 °C:	1,05 g/cm ³
· Relative Dichte	Nicht bestimmt.
· Dampfdichte	Nicht bestimmt.
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	vollständig mischbar
--	----------------------

· Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Nicht bestimmt.
--	-----------------

· Viskosität:

dynamisch:	Nicht bestimmt.
kinematisch bei 20 °C:	15 s (DIN 53211/4)

· Lösemittelgehalt:

Organische Lösemittel:	10,0 %
VOC (EU):	105,0 g/l

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.04.2018

überarbeitet am: 03.04.2018

Handelsname: Schnitt- und Absatzfarbe schwarz

(Fortsetzung von Seite 6)

Wasser:	61,5 %
Festkörpergehalt:	28,5 %
· 9.2 Sonstige Angaben	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Vor Frost schützen.
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.
Reaktionen mit Säurechloriden.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Oxidationsmittel
Säuren
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**
Wird der verfügbare Datenbestand zugrunde gelegt, sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

Oral	LD ₅₀ Akute Toxizität:	4.016 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD ₅₀ Akute Toxizität, dermal:	>2.000 mg/kg (Kaninchen) Wiederholter Hautkontakt kann zur Resorption gesundheitsschädlicher Mengen führen.
Inhalativ	LC ₅₀ (4 h) Akute Toxizität, inhalativ: LC ₅₀ Akute Toxizität, inhalativ:	37-54,6 mg/l (Ratte) 25,8 mg/l (Ratte) (6 h)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

· Schwere Augenschädigung/-reizung

107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

Reizwirkung auf die Augen + pos. (Kaninchen)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

107-98-2 1-Methoxy-2-propanol

Sensibilisierung - neg. (Meerschweinchen)

- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.
Gefahr durch Hautresorption.
- **Akute Wirkungen (akute Toxizität, Reiz- und Ätzwirkung)** Kann die Atemwege reizen.
- **Toxizität bei wiederholter Aufnahme** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.04.2018

überarbeitet am: 03.04.2018

Handelsname: Schnitt- und Absatzfarbe schwarz

(Fortsetzung von Seite 7)

- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

·
107-98-2 1-Methoxy-2-propanol
Ames-Test (Bakterien)

- **Entwicklungstoxizität (Teratogenität)** Zur fruchtschädigenden Wirkung sind keine Daten vorhanden.
- **Keimzell-Mutagenität** Zur erbgutverändernden Wirkung sind keine Daten vorhanden.
- **Karzinogenität** Zur krebserzeugenden Wirkung sind keine Daten vorhanden.
- **Reproduktionstoxizität** Zur Fruchtbarkeitsbeeinträchtigung sind keine Daten vorhanden.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Die verfügbaren Informationen reichen nicht für eine Bewertung aus.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Die verfügbaren Informationen reichen nicht für eine Bewertung aus.
- **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**

- **Aquatische Toxizität:**

107-98-2 1-Methoxy-2-propanol	
EC ₅₀ -Daphnientoxizität (statisch)	>21.100 mg/l (Großer Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>)) (48 h)
EC ₅₀ -Bakterientoxizität (Atmungshemmung)	>1.000 mg/l (Belebtschlamm)
EC ₅₀ -Bakterientoxizität	>1.000 mg/l (<i>Pseudomonas putida</i>) (7 d)
LC ₅₀ -Fischtoxizität (statisch)	6.812 mg/l (Goldorfe (<i>Leuciscus idus</i>)) (96 h)
	1.000 mg/l (Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)) (semistatic) (96 h)
	20.800 mg/l (Goldelritze (<i>Pimephales promelas</i>)) (96 h)
EC ₅₀ -Algentoxizität (statisch)	>1.000 mg/l (<i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>) (reduction of growth rate) (7 d)
	>1.000 mg/l (Grünalge (<i>Selenastrum capricornutum</i>)) (7 d)
Algentoxizität	>1.000 mg/l (<i>Pseudokirchneriella subcapitata</i>) (168 h)
LC ₅₀ -Daphnientoxizität (statisch)	21.100-25.900 mg/l (Großer Wasserfloh (<i>Daphnia magna</i>)) (immobilisation) (48 h)

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Für die Mischung liegen keine Daten vor.

Das Produkt ist teilweise biologisch abbaubar. Es verbleiben signifikante Rückstände.

- **Eliminationsgrad:**

107-98-2 1-Methoxy-2-propanol	
biologische Abbaubarkeit	96 % (28 d) (OECD 301 E)

- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verhalten in Umweltkompartimenten:** vollständig mischbar

- **Biokonzentrationsfaktor (BCF):**

107-98-2 1-Methoxy-2-propanol	
Biokonzentrationsfaktor (BCF):	<100

- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.04.2018

überarbeitet am: 03.04.2018

Handelsname: Schnitt- und Absatzfarbe schwarz

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Enthält rezepturgemäß folgende Schwermetalle und Verbindungen der EG-Richtlinie 2006/11/EG:**
Enthält kein adsorbierbares organisch gebundenes Halogen (AOX)
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Keine Entsorgung über das Abwasser.
- **Abfallschlüsselnummer:**
Bei der Entsorgung innerhalb der EU ist der jeweils gültige Abfallschlüssel nach dem europäischen Abfallkatalog (EAK) zu verwenden.
- **Europäischer Abfallkatalog**
08 01 12
Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb, Anwendung (HZVA) und Entfernung von Farben und Lacken
-
Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen.
Bitte Abfallschlüsselnummer nach Herkunftsbereich in Ihrem Betrieb prüfen.
Hinweis: Diese Abfallschlüsselnummer wurde auf Grundlage der häufigsten Anwendungen dieser Substanz zugewiesen und erwähnt u.U. durch den tatsächlichen Gebrauch entstehende Schadstoffe nicht.
Abfallerzeuger müssen den tatsächlichen Prozess beurteilen, bei dem Abfälle und Schadstoffe entstehen, um die zutreffenden Abfallbeseitigungscodes zuzuweisen.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**
Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Die Verpackung kann nach Reinigung wiederverwendet oder stofflich verwertet werden.
Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- | |
|--|
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.1 UN-Nummer · ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung · ADR, ADN, IMDG, IATA entfällt |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.3 Transportgefahrenklassen · ADR, ADN, IMDG, IATA · Klasse entfällt |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.4 Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA entfällt |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.5 Umweltgefahren: · Marine pollutant: Nein |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Nicht anwendbar. |
| <ul style="list-style-type: none"> · 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht anwendbar. |

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.04.2018

überarbeitet am: 03.04.2018

Handelsname: Schnitt- und Absatzfarbe schwarz

(Fortsetzung von Seite 9)

· Transport/weitere Angaben:**· ADR****· Begrenzte Menge (LQ)**

-

· Freigestellte Mengen (EQ)

UNTERLIEGT NICHT DEN VORSCHRIFTEN DES ADR

· Beförderungskategorie

-

· Tunnelbeschränkungscode

-

· UN "Model Regulation":

entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**· 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****· Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 entfällt****· Gefahrenpiktogramme entfällt****· Signalwort entfällt****· Gefahrenhinweise entfällt****· Richtlinie 2012/18/EU****· Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.**· VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII** Beschränkungsbedingungen: 40**· Nationale Vorschriften:****· Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

· Störfallverordnung:

Anhang I -Nr.: 6

entzündliche Stoffe

· Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
Wasser	50-100
NK	2,5-<10

· Wassergefährdungsklasse:

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

Deutsche Verwaltungsvorschrift für wassergefährdende Stoffe (VwVwS)

· Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

TRGS 200 Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen, Zubereitungen und Erzeugnissen

TRGS 201 Kennzeichnung von Abfällen beim Umgang

TRGS 150 Hautresorbierbare Gefahrstoffe

TRGS 400 Ermitteln und Beurteilen von Gefährdungen durch Gefahrstoffe am Arbeitsplatz: Anforderungen

TRGS 402 Ermitteln und Beurteilen der Konzentrationen gefährlicher Stoffe in der Luft in den Arbeitsbereichen

TRGS 403 Bewertung von Stoffgemischen am Arbeitsplatz

TRGS 420 Ermitteln und Beurteilen der Gefährdungen durch Gefahrstoffe am Arbeitsplatz: Verfahrens- und stoffspezifische Kriterien

Merkblatt BG-Chemie M 053 "Arbeitsschutzmaßnahmen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen "

TRGS 900 - Arbeitsplatzgrenzwerte

TRGS 510 Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern

BGI 621 "Lösemittel" (ehemals M 017)

· Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 03.04.2018

überarbeitet am: 03.04.2018

Handelsname: Schnitt- und Absatzfarbe schwarz

(Fortsetzung von Seite 10)

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

• **Relevante Sätze**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

• **Datenblatt ausstellender Bereich:**

• **Ansprechpartner:**

Montag - Freitag: 7 - 16 Uhr

Tel.: +49 7161 6102520

Fax.: +49 7161 6102990

• **Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

GefStoffV: Gefahrstoffverordnung

DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)

bw: Körpergewicht

PNEC (Predicted No-Effect Concentration): Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration

LC₅₀: Konzentration bei der 50% der Versuchstiere/Pflanzen sterben

LD₅₀: tödliche Dosis für 50% der Versuchstiere

LC₀: tödliche Konzentration für 0%

LD₀: tödliche Dosis für 0%

nb / n.b.: nicht bestimmt

gamete mutagenic.: Keimzellmutagenität

carcinogen.: Kanzerogenität

theoret. O₂-Bedarf: theoretischer Sauerstoffbedarf

AOX: adsorbierbares organisch gebundenes Halogen

TRGS: technische Regeln für Gefahrstoffe

Merkblatt BG-Chemie: Merkblatt der Berufsgenossenschaft Rohstoffe und chemische Industrie (früher: Berufsgenossenschaft Chemie)

Langz.: Langzeit

n.a.: nicht anwendbar

(derived fr. data f. similar substances, intern. rep.) = abgeleitet von den Ergebnissen von Tests mit Substanzen ähnlicher Struktur; interne, unveröffentlichte Berichte

Vert.koeff.Bod./Wass = Verteilungskoeffizient Boden/Wasser

n.v.: nicht verfügbar

Susp.: Suspension

H: hautresorptiv

DOC: dissolved organic carbon

DIN: Norm des Deutschen Instituts für Normung

EN: Europäische Norm des Europäischen Komitees für Normung (CEN)

OECD: OECD-Prüfrichtlinie

dry weight, dry matter = Trockengewicht, Trockenmasse

TA = Technische Anleitung (z.B. TA Luft: Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft)

pos.: positiv

neg.: negativ

inh., inhal.: inhalativ

NOEC (No Observed Effect Concentration),

NOEL (No Observed Effect Level),

NOAEL (No Observed Adverse Effect Level): Konzentration bei der keine Wirkung beobachtet wurde.

NOELR (No-Observed-Effect-Loading Rate)

ATE (Acute Toxicity Estimates): Schätzwert Akuter Toxizität

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3

• **Quellen** <http://www.eusdb.de/>

• *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**